

## **Wohn- und Siedlungspsychologie: Die Basis für Planung und Analyse menschlicher Lebensräume**

Kurs, 4 Tage

### **Inhalt**

---

Wohn- und Siedlungspsychologie beschäftigt sich mit der gesamten Wohnumwelt (Innenräume, Gebäude- und Siedlungsstruktur inklusive Wohnumfeld) und deren vielfältige Wirkung auf den Menschen: sein Verhalten und Denken, seine mentale und physische Gesundheit, seine familiären und nachbarschaftlichen Beziehungen, seine soziale und kognitive Entwicklung und Entfaltung von Kindheit an bis ins hohe Alter.

In diesem Seminar wird Ihnen mit einer wissenschaftlichen Gesamtkonzeption der aktuelle Stand der Wissenschaft übersichtlich präsentiert.

Folgende Fragestellungen stehen im Zentrum:

- Wie lässt sich Wohnqualität überhaupt wissenschaftlich definieren?
- Wie lässt sich Wohnqualität optimieren, ohne den finanziellen Rahmen zu sprengen?
- Wie vermeidet man menschliche "Bauschäden" und psychologische Planungsfehler?

Dazu werden die wichtigsten Erkenntnisse aus allen relevanten Teilgebieten der Psychologie (wie Sozial-, Entwicklungs-, Wahrnehmungspsychologie etc.) samt verbundener Fachbereiche (wie Physiologie, Gehirnforschung, Systemtheorie etc.) zu einem kompakten Gesamtkonzept verknüpft, in dessen Zentrum das Bild vom menschengerechten Lebensraum steht.

Die komplexen Zusammenhänge werden Ihnen in gut verständlicher Form vermittelt, sodass Sie keinerlei wissenschaftliche Vorkenntnisse besitzen müssen und dennoch stets konkrete praktische Rückschlüsse ziehen können.

Zur besseren Veranschaulichung der vielschichtigen Thematik werden konkrete Wohnbau-Beispiele analysiert. Dabei besteht auch die Möglichkeit, ein eigenes Projekt mitzubringen.

### **Zielgruppe**

---

- Wohnbauplanende, Architekten und Architektinnen, Architekturabsolventen und -absolventinnen sowie Studierende
- Personen/Unternehmen, die an den Themen Wohnqualität und Wohnzufriedenheit interessiert sind wie Bauträger, Bauherrn, Wohn(bau)berater/innen, Behörden, Immobilienexperten und -expertinnen etc.

### **Ihr Nutzen**

---

- Sie können die menschlichen Qualitäten und Mängel von Wohnungen, Gebäuden und Siedlungen konkret benennen und wissenschaftlich begründen.
- Sie können wohnpsychologische Planungsfehler bereits vorab (vor der Errichtung, vor einem Kauf, während der Planungsphase...) erkennen und noch rechtzeitig darauf reagieren.
- Mithilfe der erworbenen Kenntnisse können Sie unter denselben finanziellen und örtlichen Rahmenbedingungen stets ein besseres "Produkt" mit einer höheren Wohnqualität planen, errichten und anbieten.

## Teilnahmevoraussetzungen

---

Es sind keine speziellen Voraussetzungen notwendig. Vorkenntnisse im Bereich Wohnbau (durch Ausbildung oder Beruf) sind jedoch von Vorteil.

## Unterrichtssprache

---

Deutsch

## Teilnahmegebühren

---

590,- € (keine USt.) Normaltarif

290,- € (keine USt.) ermäßigter Tarif für Studierende

Darin enthalten sind sämtliche Kursunterlagen sowie Pausengetränke.

## Termine

---

8., 15., 22. März und 5. April 2013, 9:00 – 17:00

Anmeldeschluss: 1. März 2013

## Organisation und Anmeldung

---

TU Graz Life Long Learning

Mag. Louise Ortner

Tel.: 0043 (0)316 873 4932, Fax DW: 4939

E-Mail: [ortner@tugraz.at](mailto:ortner@tugraz.at)

[www.LifeLongLearning.tugraz.at](http://www.LifeLongLearning.tugraz.at)

## Wissenschaftliche Leitung

---

Dr. DI Harald Deinsberger-Deinsweger

Wohnpsychologie & Baubiologie IBO

Tel.: 0316 / 774340

E-Mail: [deinsberger@wohnspektrum.at](mailto:deinsberger@wohnspektrum.at)

[www.wohnspektrum.at](http://www.wohnspektrum.at)

